

Kommunale Bildungs- planung in Baunatal

Fachtag Transferagentur
24. Oktober 2018

Frank Grasmeyer



VORAUSSETZUNGEN, ZIELE, GRUNDANNAHMEN

Kreisangehörige Stadt Baunatal

- 28.000 Einwohner*innen
- Nah bei Kassel, Standort VW-Werk
- Schulträger: Landkreis
- Jugendamt: Landkreis
- Jugendarbeit: Stadt, Vereine/Verbände und Kirche
- Kitas/Horte überwiegend städtisch
- Gebührenfreiheit Halbtagsplatz für Kinder von 1-6 Jahren seit 2013
- Soziale Stadt Wohngebiet Baunsberg seit 2015

Warum Bildung stärker lokal und kommunal verantworten?

- Demographischer Wandel: Bildungsangebot als Standortfaktor
- Neue Bildungsdebatte nach PISA
- Ausbau von Ganztagschulen
- Kooperationsdebatte Jugendhilfe-Schule
- Kinder- und Jugendberichte, div. fachliche Stellungnahmen und Positionspapiere
- Modellprogramme wie „Lernen vor Ort“

Impulse zur Bildungslandschaft

- Verzahnung von Bildungsangeboten
- Verstärkung der Kooperation
- Abbau von Bildungsbenachteiligung
- Bildungs- und Erziehungsplan
- Gestaltung der Übergänge

Prozessmerkmale

- Transparenz
- Partizipation
- Offenheit
- Kommunikation
- Kooperation

BETEILIGTE INSTITUTIONEN

1 Förderschule

4 Grundschulen

2 Gesamtschulen
1 Gymnasium in KS

AWO Familien-
bildungsstätte

Musikschule,
Sportvereine &
Verbände

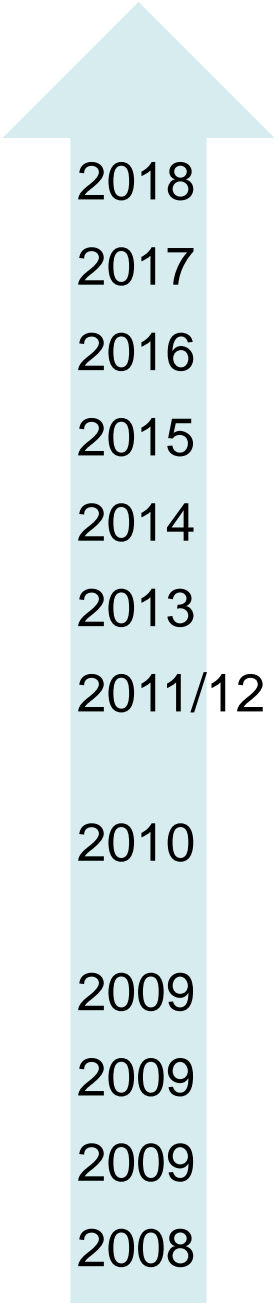
Freie Träger:
3 U3-Einrichtungen,
2 Kitas, 1 Hort

Tagesmütterverein,
-vermittlung

Stadt Baunatal
4 U3-Einrichtungen,
14 Kitas, 4 Horte
Jugendzentrum
Spielmobil
Stadtteilzentrum
Jugendbildungswerk
Stadtbücherei
Leitstelle Älterwerden

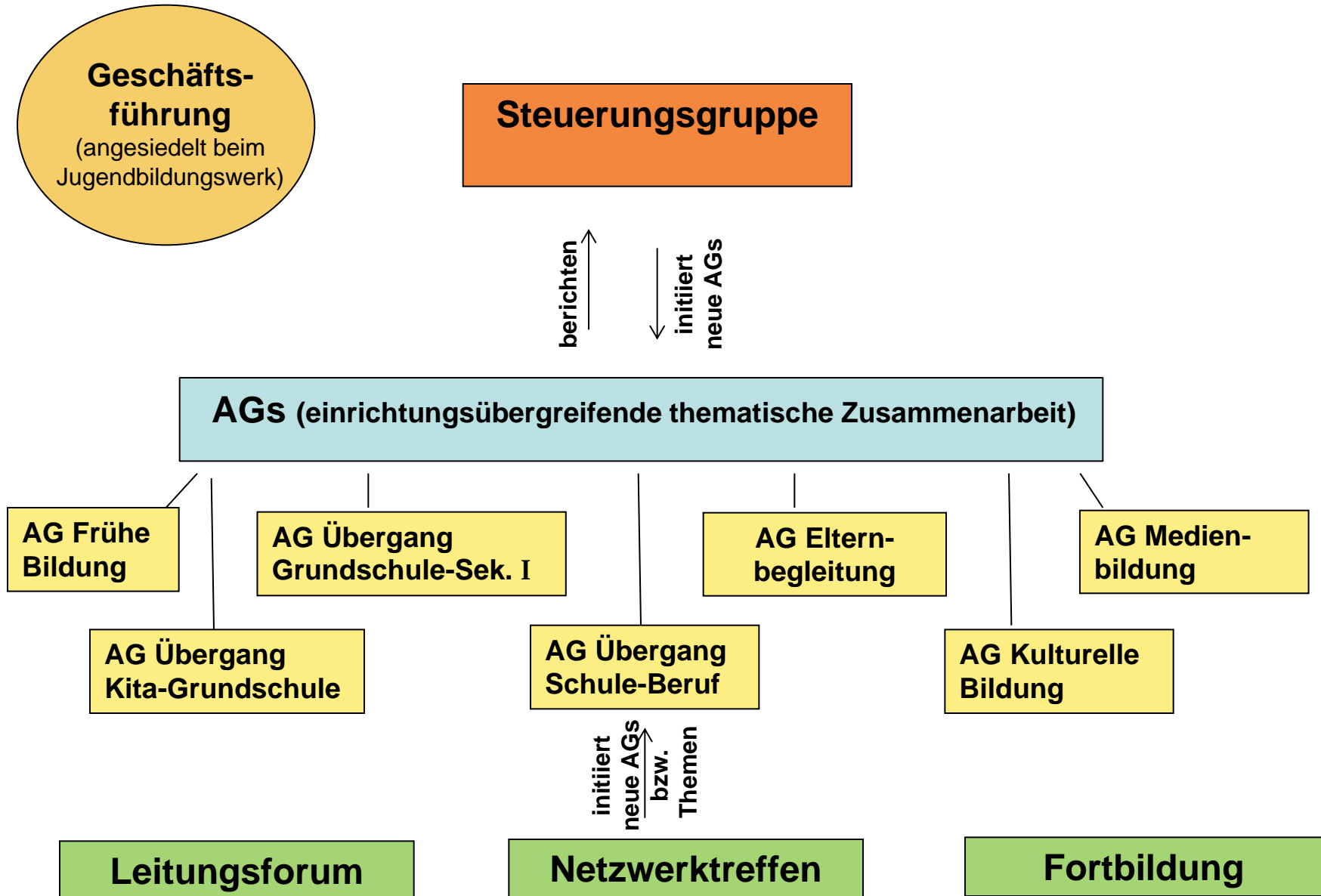
Landkreis Kassel
Schulverwaltung
Kreisjugendarbeit
Volkshochschule

CHRONOLOGIE DER KOMMUNALEN BILDUNGSPLANUNG

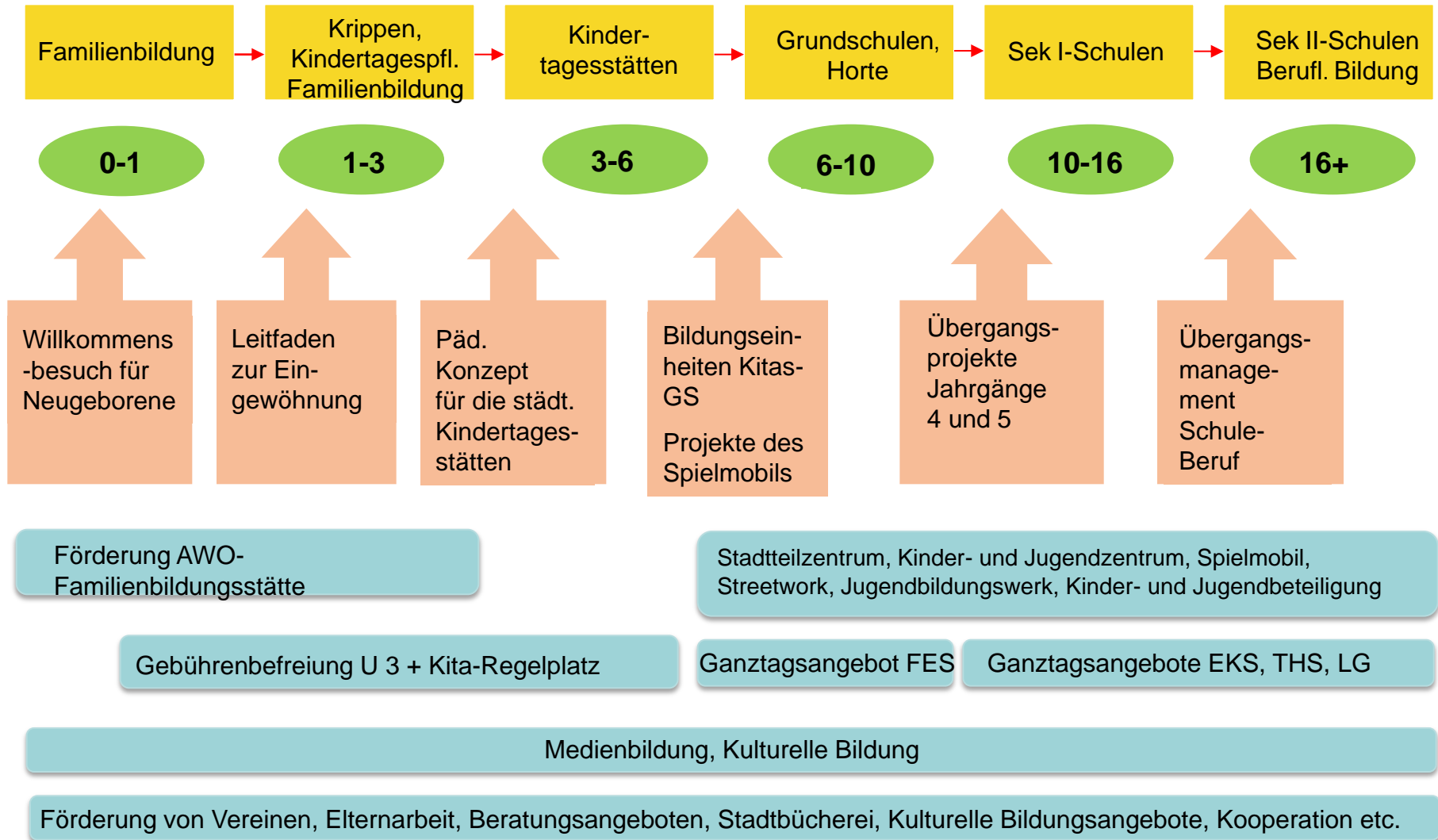


2018	Medienaktionstag: „Medien- Ein Kinderspiel für Eltern!?“
2017	Entwicklung Leitziele, Interkult. Kommunikation
2016	Neue AG Medienbildung, Koop. Transferagentur
2015	Fortbildung Soziale Kompetenzen
2014	Neugeb.-Begrüßung, ÜSB, Fortb. Elternbegleitung
2013	Zwei Bilanzforen 5 Jahre Vernetzungsarbeit
2011/12	Bedarfserhebung zu Bildungs-, Betreuungs- und Freizeitangeboten
2010	Fach austausch zu Bildungskonzepten, Vorträge, Fortbildung
2009	Steuerungsgruppe (trägerübergreifend)
2009	Bildungsforum Baunatal gründet sich (2x pro Jahr & AGs)
2009	1. Baunataler Bildungstag „Bildung zum Anfassen“
2008	Öffnung für alle Bildungseinrichtungen
2007	Bildung einer verwaltungsinternen Arbeitsgruppe

Die Struktur des Bildungsforums Baunatal



Baunataler Bildungskette: „Brücken statt Brüche“



PROJEKTE IM BEREICH KINDER UND FAMILIE

- ★ Willkommensbesuch für Neugeborene
- ★ Übergangsmanagement Schule-Beruf
- ★ Ausbau von Elternberatung und Elternbildung, Elterncafés u.ä.
- ★ Projekt Interkulturelle Elternpaten
- ★ Elternbegleiter*innen-Weiterbildung
- ★ Medienkompetenzraster in Zusammenarbeit mit LPR
- ★ Fortbildungen „Soziale Kompetenz I + II“, Interkulturelle Kommunikation, Medien im pädagogischen Alltag I-III
- ★ Kinder- und Familienzentrum Baunsberg im Rahmen Soziale Stadt
- ★ Integrationsfachstelle für neuzugewanderte Familien

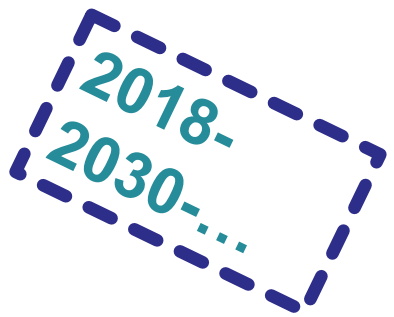


Leitziele

1. Kontinuierliche Weiterentwicklung des Baunataler Bildungsnetzwerks
2. Bildungsgerechtigkeit als Ziel für den Ausbau der Bildungslandschaft
3. Transparenz und Partizipation
4. Stärkung des Demokratieverständnisses und der sozialen Kompetenzen
5. Übergänge positiv gestalten
6. Qualifizierung durch Vernetzung
7. Bereitstellung von Ressourcen durch Träger
8. Visionen entwickeln und in die Praxis umsetzen

DAS HABEN WIR NOCH VOR.....

ENTWICKLUNGSTHEMEN, VERÄNDERUNGEN . . .



- ★
- ★ Sozial-emotionale Entwicklung von Kindern
- ★ Ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote für Grundschüler*innen („Ganztag 2025“)
- ★ Umsetzung der Inklusion im pädagogischen Alltag
- ★ Aktionstag: „Bildung zum Anfassen“ 23. Februar 2019
- ★ engere Kooperationen zwischen Akteur*innen
- ★ Integration neu Zugezogener
- ★ Bildung für nachhaltige Entwicklung
- ★ gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.....
- ★



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

FRANK GRASMEIER

JUGENDBILDUNGSWERK STADT BAUNATAL